

— Nur hier angezeigt! —

[22292.]

In unserem Commissions-Verlage ist erschienen:

## Imre Daath.

Commentar

über

### die Sprüche Salomo's

von

R. Serachja Ben Isaac Ben Schealtiel  
aus Barcelona.

Nach einem Manuscripte der Münchener Universitäts-Bibl. herausgegeben

von

Dr. J. Schwarz,

Rabbiner.

gr. 8. 84 S. Br. 25 Sg<sup>ord.</sup> — 18<sup>3/4</sup> Sg<sup>netto.</sup>

Der vom Herrn Rabbiner Dr. Schwarz nach einem Manuscripte der Münchener Universitätsbibliothek edirte Commentar des Philosophen und Sprachforschers Rabbi Serachja aus Barcelona zu den Sprüchen Salomo's wird als ein schätzbare Beitrag zur Bibelforschung und Exegese gewiß mit Freuden begrüßt werden.

Wir liefern nur fest oder baar.

ÖÖn, Juli 1871.

Dasslerburg & Mann.

[22293.]

## Auf Lager

zu halten bitte ich die in meinem Verlage erschienenen

### Allgemeine deutsche Wechsel-Ordnung

nebst

den von dem K. Preuss. Obertribunal  
gefällten wechselrechtlichen Ent-  
scheidungen.

Zusammengestellt von einem preussischen  
Richter.

Vierte bis auf die neuere Zeit vermehrte  
Auflage.

Taschenformat. 168 Seiten. Cartonirt.

Preis 10 Sg.

Berlin, Juli 1871.

Julius Springer.

## Deutscher Sprachwart.

Herausgegeben von Max Moltke.

[22294.] Bd. V. Nr. 24

enthält:

Tageskalender der deutschen Literatur. Dezember 17—31. — A. v. Marées; Die deutsche Sprache eine Ursprache. — Bücher-schau; (G. Bruckbach; die Jahreszeiten, von J. K. Schuler. — G. Steinacker; Deutschlands Triumph im Kampfe gegen Frankreich 1870—1871, von H. Schwerdt). — Stimmen und Mitteilungen aus der Sprachwartgemeinde; (A. v. Marées; Undeutsche Wörter). — Angebot. — Beilage: Titelbogen mit In-

haltsverzeichnis und Schlusswort zum fünften Bande.

Bd. VI. Nr. 5

enthält:

Eugenius Hermann; Sprache, (Ged.) — Johann August Apel; Aforismen über Rhythmus und Metrum. (Schluss.) — Dr. Wie gand; Sind der Mensch und das Mensch (in geringschätzender Bedeutung) stammverwandt oder nur Homonymen? — Stimmen und Mitteilungen aus der Sprachwartgemeinde: (Sprachwartliches von Gust. Steinacker). — Sprach-, schrift- und volkstümliches Allerlei: (Ph. Schneider; Deutsche Kleidweise. — Die Leipziger Pädagogische Gesellschaft über Rechtschreibung. — Wörter- und Buchstabenzahl der Bibel).

☞ Von nun ab wöchentlich eine Nr. — Um tätige Verwendung bittet  
Deutsche Volksbuchhandlung in Leipzig.

## Von den Ruinen von Paris:

[22295.]

Tuileries — Palais Royal —  
Louvre — Hôtel de Ville etc.

empfang ich von einem ersten Hause eine schöne Auswahl prachtvoller Photographien und liefere sie:

Gross Quart-Format p. Dutzend à 12 <sup>z</sup> baar.

Cabinetformat p. Dutzend à 3 <sup>z</sup> 10 N<sup>g</sup> baar.

Stereoskopen p. Dutzend à 2 <sup>z</sup> 20 N<sup>g</sup> baar.

Visits p. Dutzend à 1 <sup>z</sup> 10 N<sup>g</sup> baar.

Unter <sup>1</sup>/<sub>4</sub> Dutzend liefere ich nicht.

Felix Schneider in Basel.

### Berichtigung.

In der Anzeige von J. Sandoz in Neuchâtel Nr. 162 sub 20982 lese man am Schluss 20 % gegen baar, statt 25 %.

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Neues juridisches Werk!

[22296.]

Bei Unterzeichnetem erscheint binnen 8 Tagen von:

L a n g,

Handbuch des im Königreich Württemberg geltenden Personen-, Familien- und Vormundschaftsrechts.

die 2. (Schluss-) Lieferung zu 2 fl. 42 kr. = 1 <sup>z</sup> 18 N<sup>g</sup>, welche ich jedoch nur auf feste Bestellung verjende. Ich bitte daher, mir Ihren festen Bedarf hiervon angeben zu wollen. Ich gewähre in Rechnung 25 % und gegen baar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub> % Rabatt.

☞ Dieses Werk wird auch außerhalb Württembergs von allen Bibliotheken, Professoren u. s. w. gekauft.

Ich bitte daher, für dieselben die erste Lieferung à cond. verlangen zu wollen.

Ellwangen, 24. Juli 1871.

J. Oef.

P. P.

[22297.] Anfang September a. c. erscheint und gelangt zur Versendung:

## Geschäfts-Tagebuch

von

im Hause

1 8 7 2.

Inhalt:

1) Erinnerungs-Tabelle. 2) Wechsel-Ordnung. 3) Konkurs-Ordnung. 4) Stempel-Tarif. 5) Zinsenberechnungstabelle. 6) Das neue Gewichtssystem. 7) Preisumrechnungstabelle. 8) Kalender 1872 ungestempelt. 9) Neueste Eisenbahnkarte.

Preis 20 N<sup>g</sup>.

Dieses neue und praktisch eingerichtete „Tägliche Comptoir-Handbuch für Geschäftsleute“ enthält ausser obigen unentbehrlichen Notizen etc. eine Agenda, und zwar so, dass jeder Tag eine halbe, ultimo ein ganze Seite füllt; elegant auf weissem Canzleipapier gedruckt, in Halbleinen gebunden — in schmal Folio.

Den Vertrieb desselben beabsichtige ich einer einzigen Firma am Platz zu übergeben und zwar zu folgenden Bedingungen:

1 Exemplar à cond. auf 4 Wochen mit 25 %;

in { 25 Exempl. fest mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub> %;  
einer { 50 do. „ „ 40 %;  
Sendung { 100 do. „ „ 50 %;

und drucke, gegen Notirung des Selbstkostenpreises, Ihre werthe Firma bei jeder beliebigen Anzahl auf.

Ihren gef. Auftrag erhoffend, zeichne  
Achtungsvoll und ergebenst

C. H. Reclam sen., Sep.-Cto.

[22298.] In meinem Verlage erscheint in 8 Tagen in

Zehnter Auflage:

## Alte und neue deutsche Lieder.

12 Bogen Sedez, in starkem farbigen Umschlag geheftet, mit dem Bilde „Germania auf der Wacht am Rhein“, dem Portrait des Kaisers der Deutschen, dem Adler, mit der Umschrift „Flieg Adler, flieg! wir stürmen nach, ein einig Volk in Waffen!“ und Titel-Bignette.

1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sg<sup>ord.</sup>, 1 Sg<sup>no.</sup>

100 Exemplare nur 3 <sup>z</sup> baar.

Unter 5 Exemplaren kann ich nicht expediren.

Der Absatz beträgt bis jetzt 100,000 Exempl.

Das Büchlein ist bekanntlich die populärste und anerkannteste Sammlung patriotischer Lieder der neuesten Zeit. Diese 10. Auflage ist völlig neu redigirt von bewährter Hand und kann nun nach dem allgemeinen Urtheil als eine Muster-sammlung bezeichnet werden.

= 1000 Exemplare liefere ich in Rechnung zu 30 <sup>z</sup> no. und setze die Firma auf den Umschlag.

Hannover.

Carl Meyer.